



**Seminararbeit der Oberstufe  
Abiturjahrgang 2020/2022**

Rahmenthema des Seminars      GUT und BÖSE  
    Warum wir so sind, wie wir  
    sind.

Kursleiter:      Sabine Thierfelder

Verfasser:      Jonas Michael Heinze

Thema:      Umgang mit Straftätern aus  
    christlicher Sicht  
    Ein Vergleich zwischen  
    Norwegen und den USA

Abgabetermin:      09. November 2021

**Onlineversion**

# Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	3
2	Kapitel A – Das Strafmaß .....	4
2.1	Unterkapitel 1 – Strafmaß in Norwegen.....	5
2.1.1	Unterunterkapitel 1.1 – Höchststrafe in Norwegen .....	5
2.1.2	Unterunterkapitel 1.2 – Fallbeispiel Norwegen .....	6
2.2	Unterkapitel 2 – Strafmaß in den USA .....	7
2.2.1	Unterunterkapitel 2.1 – möglichst vergleichbares Fallbeispiel.....	7
2.2.2	Unterunterkapitel 2.2 – Höchststrafe in den USA.....	8
3	Kapitel B – Verhältnisse in den Gefängnissen.....	10
3.1	Unterkapitel 1 – Belegungsrate.....	10
3.1.1	Unterunterkapitel 1.1 – Belegungsrate in Norwegen.....	11
3.1.2	Unterunterkapitel 1.2 – Belegungsrate in den USA.....	11
3.2	Unterkapitel 2 – Zustand der Gefängnisse und Reintegrationsbemühungen .....	12
3.2.1	Unterunterkapitel 2.1 – Gefängnisse in Norwegen .....	12
3.2.2	Unterunterkapitel 2.2 – Gefängnisse in den USA .....	15
4	Kapitel C – „Effektivität“ – die Rückfallquote .....	17
4.1	Unterkapitel 1.1 – Rückfallquote in Norwegen.....	18
4.2	Unterkapitel 1.2 – Rückfallquote in den USA.....	19
5	Schlussbemerkungen .....	20
6	Quellenverzeichnis.....	22
6.1	Printmedien.....	22
6.2	Onlinequellen .....	22
6.3	Bibelverweise .....	26

## 1 Einleitung

Seit 1536 und bis zu einer Verfassungsänderung im Jahr 2012 war die evangelisch-lutherische Konfession Staatsreligion in Norwegen<sup>1</sup>. Ähnlich ist auch die Entwicklung der USA eng mit dem Christentum verbunden, sodass sich im Jahr 2019 44,3% der US-amerikanischen Bevölkerung als Protestanten und 23,9% als Katholiken identifiziert haben<sup>2</sup>. In beiden Nationen existiert eine große christliche Mehrheit und auch die jeweilige Kultur des Landes ist stark durch das Christentum und dessen Werte beeinflusst worden. In Bezug auf das Strafvollzugssystem polarisieren die USA allerdings mit einer Inhaftierungsquote von 639 Gefangenen pro 100 000 Einwohnern<sup>3</sup> und insgesamt 2 094 000 inhaftierten Personen<sup>4</sup> im internationalen Vergleich des World Prison Briefs. Gegensätzlich dazu hat Norwegen pro 100 000 Bürgern nur 54, sich einer Freiheitsstrafe unterziehenden, Personen<sup>5</sup> und somit verhältnismäßig zur Einwohnerzahl nur ein Zwölftel der Inhaftierten verglichen mit den USA. Im Gegensatz zu der hohen Gefangenenzahl der USA ist Norwegen international vor allem für seine sehr fortschrittlichen Gefängnisse und deren fast schon liberalen Haftbedingungen bekannt<sup>6</sup>. Diese Diskrepanz der beiden christlich geprägten Nationen bezüglich ihrer Inhaftierungsquoten wirft die Frage auf, inwiefern das Strafvollzugssystem der USA oder Norwegens christliche Werte wie beispielsweise Vergebensbereitschaft berücksichtigt, respektive symbolisiert. Denn bereits in der Bibel werden die Menschen aufgefordert: „wie der Herr euch vergeben hat, so vergebt auch ihr“ (KOL 3, 13; LUT 2017)

Vorab ist wichtig festzustellen, dass der Strafvollzug unter dem „der stationäre Vollzug von gerichtlichen Sanktionen zu verstehen [ist], die dem Verurteilten die Freiheit entziehen“<sup>7</sup> nur eine

<sup>1</sup> Vgl. Bollmann / Brummer: Norwegen: Das Ende einer Staatskirche. Auf Raten, Stuttgart 2007, Absatz 4  
URL: <https://www.evangelisch.de/inhalte/3379/25-06-2012/norwegen-das-endе-der-staatskirche-auf-raten>  
(Zugriff: 14.09.2021)

<sup>2</sup> Vgl. Statista Research Department: Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an? Hamburg, 2021  
URL: <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/153055/umfrage/religionen-in-den-usa/#professional>  
(Zugegriffen: 14.09.2021)

<sup>3</sup> Vgl. World Prison Brief: Highest to Lowest. Prison Population Rate, Birkbeck, 2020  
URL: [https://www.prisonstudies.org/highest-to-lowest/prison-population-rate?field\\_region\\_taxonomy\\_tid=All](https://www.prisonstudies.org/highest-to-lowest/prison-population-rate?field_region_taxonomy_tid=All) (Zugegriffen: 14.09.2021)

<sup>4</sup> Vgl. World Prison Brief: Highest to Lowest. Prison Population Total, Birkbeck, 2020  
URL: [https://www.prisonstudies.org/highest-to-lowest/prison-population-total?field\\_region\\_taxonomy\\_tid=All](https://www.prisonstudies.org/highest-to-lowest/prison-population-total?field_region_taxonomy_tid=All) (Zugriff: 14.09.2021)

<sup>5</sup> Vgl. World Prison Brief: Prison Population Rate, 2020

<sup>6</sup> Vgl. Benko, Jessica: The radical humaneness of Norway's Halden Prison, New York, 2015  
URL: <https://www.nytimes.com/2015/03/29/magazine/the-radical-humaneness-of-norways-halden-prison.html> (Zugriff: 14.09.2021)

<sup>7</sup> Vgl. Prof. Dr. Feltes, Thomas: Kriminologie-Lexikon ONLINE. Strafvollzug. 2006

URL: [http://www.krimlex.de/artikel.php?BUCHSTABE=S&KL\\_ID=188](http://www.krimlex.de/artikel.php?BUCHSTABE=S&KL_ID=188) (Zugegriffen: 14.09.2021)

mögliche Form der Bestrafung darstellt und keineswegs alle verhängten Strafen repräsentieren kann. Dennoch kommt Freiheitsentzug als Strafe vor allem bei Vergehen von gravierendem Ausmaß zum Einsatz, weshalb ein Vergleich dieses Strafmaßes besonders sinnvoll ist, da beispielsweise Kavaliersdelikte sicher ausgenommen sind und auf diese Art und Weise nur schwere Verbrechen betrachtet werden. Vor diesem Hintergrund empfiehlt es sich den Strafvollzug in drei Teile aufzuteilen, das Strafmaß und dessen Härte, die tatsächliche Haft und die Bedingungen, unter denen die Freiheitsstrafe vollzogen wird, und die Rückfallquote, die letztlich auch die Effektivität der Strafe widerspiegelt. So kann auch präziser festgestellt werden inwiefern, der jeweilige Teil des Strafvollzugprozesses christlichen Idealen nahekommt.

Da aufgrund des Föderalismus in den USA die Rechtslage und somit auch die Rechtsprechung in den 50 Bundesstaaten nicht einheitlich geregelt ist, wird in dieser Arbeit der Bundesstaat Kalifornien die USA als Ganzes repräsentieren, respektive als Beispiel dienen. Gleichzeitig erleichtert das die Vergleichbarkeit der Nationen, da die Gesamtfläche der USA fast 25-mal größer als die von Norwegen ist, die Fläche des US-Bundesstaates Kalifornien aber fast der von Norwegen entspricht. Ähnlich ist die Einwohnerzahl bei einem Vergleich mit Kalifornien nur noch 7-mal so groß wie die Norwegische anstatt 66-mal bei einem Vergleich mit der US-Nation in ihrer Gesamtheit. Ferner existieren in den vereinigten Staaten von Amerika Bundesgefängnisse, sogenannte „federal prisons“, die von der US-amerikanischen Zentralregierung gelenkt werden und Bundesstaatliche „state prisons“, die vom jeweiligen Bundesstaat, in diesem Fall also ausschließlich Kalifornien betrieben werden. Im Zuge der Arbeit wird in Bezug auf die Gefängnisse „federal“ mit den Präfixen „bundestaatlich-“ oder „bundes-“ und „state“ mit „staatlich-“ übersetzt. Ebenfalls im Bundesstaat Kalifornien betriebene „county jails“ entfallen weitestgehend aus dieser Betrachtung, da die jeweilige Strafe in ihrer Länge in der Regel unter einem Jahr andauert und die bürokratische Vergleichbarkeit zu Norwegen hier fehlt.

## 2 Kapitel A – Das Strafmaß

Zu Anfang empfiehlt es sich, das Strafmaß der Nationen zu analysieren, da die Unterschiede in der Inhaftierungsquote beispielsweise auch durch eine deutlich strengere Rechtsprechung in den USA im Vergleich zu Norwegen kausiert werden könnten. Deshalb werden im weiteren Verlauf des Kapitels Unterschiede bezüglich der jeweiligen Höchststrafen kontrastiert und jeweils ein Präzedenzfall einer Verurteilung wegen Mordes genauer belichtet. Bei der Auswahl der Fallbeispiele wird trotz der unterschiedlichen Rechtslage auf eine möglichst hohe Vergleichbarkeit des Tathergangs geachtet.

## 2.1 Unterkapitel 1 – Strafmaß in Norwegen

### 2.1.1 Unterunterkapitel 1.1 – Höchststrafe in Norwegen

Die Art der Verhandlung ist in Norwegen abhängig davon, ob der Angeklagte geständig ist. Trifft dies zu, wird das Strafverfahren in einem Bezirksgericht von einem Einzelrichter entschieden. Andernfalls „[ist das] Bezirksgericht[] mit einem Berufungsrichter und zwei Laienrichtern besetzt, regelmäßig einem Mann und einer Frau. Sie entscheiden über [] Schuld [und] Strafzumessung“<sup>8</sup>. Im neuen norwegischen Strafgesetzbuch, das am 01. Oktober 2015 in Kraft getreten ist, ist in Paragraf 43 festgelegt, dass der Zeitrahmen der Freiheitsstrafe im Regelfall 15 Jahre nicht überschreiten soll, jedoch in keinem Fall über 21 Jahre hinausgehen darf. Allerdings kann das Gericht bereits bei der Urteilsverkündung das sogenannte „fovaring“, eine Art Sicherheitsverwahrung, verhängen. Dadurch kann die Strafe um fünf Jahre verlängert werden. Die Anzahl dieser Verlängerungen ist jedoch unbegrenzt und eine Verlängerung muss nur jeweils vor Ablauf der Haftzeit von der Staatsanwaltschaft beantragt werden.<sup>9</sup> Somit ist es in den allerschwersten Fällen auch möglich, dass Straftäter, wie Anders Behring Breivik, der für das Utøya-Massaker verantwortlich ist, ihr restliches Leben in norwegischen Haftanstalten verbringen. Verurteilt wurde er wegen Terrorismus und dem Mord an 77 Menschen. Insgesamt befanden sich im Jahr 2016 noch 93 weitere Straftäter in dieser Art der Sicherheitsverwahrung<sup>10</sup>.

Gemäß der Einschätzung des Literaturnobelpreisträgers Yuval Noah Harari „bestrafen [Europäer und somit auch Norweger] einen Mörder auf [] die humanste Art und Weise möglich, und bewahren so seine menschliche Würde und bauen sie sogar wieder auf. Indem die menschliche Natur des Mörders gewürdigt wird, wird jeder an die Heiligkeit der Menschheit erinnert und Ordnung wird wiederhergestellt. Indem wir den Mörder verteidigen, berichtigen wir das Unrecht, das der Mörder begangen hat.“<sup>11</sup> Durch die Behandlung der Straftäter mit Respekt und Würde können Menschen sich

---

<sup>8</sup> Vgl. Hedlund, Mary-Ann: Justiz in Europa. Das norwegische Gerichtssystem aus der Vogelperspektive; Dezember 2009 URL: <https://betrifftjustiz.de/wp-content/uploads/texte/BJ%20100%20Hedlund.pdf> (Zugriff: 13.09.2021)

<sup>9</sup>Vgl. Justis- og beredskapsdepartementet (Ministerium für Justiz und öffentliche Sicherheit), §43 Varigheten av forvaringen (Dauer der Haft), Lov om straff (Strafgesetzbuch), Ausgabe: 6, Oslo, 2005, URL: <https://lovdata.no/dokument/NL/lov/2005-05-20-28> (Zugegriffen: 30.07.2021) [fortan: Strafgesetzbuch Norwegen]

<sup>10</sup>Vgl. Bagnol, Elodie und Iginla, Biodun: Anders Breivik: Just how cushy are Norwegian prisons? In: BBC, 16.03.2016 URL: <https://www.bbc.com/news/magazine-35813470> (Zugriff: 30.07.2021)

<sup>11</sup> S.257; Z.21-29; Yuval Noah Harari; Sapiens. A Brief History of Humankind, 1.Auflage; Vintage Verlag, 30.04.2015 [Fortan: Harari; Sapiens, 2015]

vor gravierender seelischer Belastung durch die Strafe schützen<sup>12</sup>, da es einem Menschen, der nach dem christlichen Ideal der Nächstenliebe<sup>13</sup> handelt nicht zusagt, zu strafen, sondern eher Schuld zu vergeben und zu helfen das Leben des Täters ins positive zu verbessern<sup>14</sup>. Somit entspricht das norwegische Strafmaß in weiten Teilen Idealen die im Alten und Neuen Testament zu finden sind und führt so zu einem geregelten Zusammenleben, dass ohne die religiösen Moralvorstellungen nicht einheitlich in einer so diversen Gesellschaft möglich wäre. Dies basiert auf der Annahme, dass menschliche Gesetze aus höheren, übermenschlichen Gesetzen entstanden sind und diesen nicht widersprechen dürfen<sup>15</sup>. In der profanen Praxis sind diese universellen Gesetze im Bezug zum Menschen mit den Menschenrechten angenähert.

### 2.1.2 Unterunterkapitel 1.2 – Fallbeispiel Norwegen

Bei den meisten Verurteilungen wird jedoch nicht auf die Höchststrafe zurückgegriffen, weil diese im Einzelfall eine unverhältnismäßig harte Konsequenz darstellen würde. Um die Vergleichbarkeit der beiden Justizsysteme zu erhöhen, werden im Folgenden zwei Mordfälle aus Norwegen und Kalifornien gegenübergestellt. Hierbei wird bei der Auswahl der Morde aufgrund der unterschiedlichen Kultur der Länder auf keine rassistischen, politischen oder Serienmorde zurückgegriffen. Zusätzlich wird aufgrund der unterschiedlichen Rechtslage in Bezug auf Schusswaffen, die in den USA für die Bevölkerung deutlich leichter zugänglich sind als in Norwegen, auf mit Messern begangene Morde Bezug genommen.

Am 21. Mai 2017 hat das Bezirksgericht „Nord-Troms“ den aus Ruanda stammenden Ex-Freund der ermordeten Linn Olsen Uteng zu 13 Jahren Haft und einer Wiedergutmachungszahlung von 880.568 NOK (entspricht knapp 85 000€) verurteilt. In ihrer Wohnung soll Uteng am 28. Juli 2016 ihrem Freund erklärt haben, dass sie sich vor ihm fürchte, die gemeinsame Beziehung beendet sei und, dass sie ferner keinen Kontakt halten wolle. Zusätzlich legen Indizien nahe, dass das Opfer sich bereits in einer Beziehung mit einem neuen Freund befunden habe. Im Gerichtsurteil wird davon ausgegangen, dass der Täter daraufhin die Fassung verloren habe, unter anderem wegen einer bereits fehlenden Aufenthaltserlaubnis, und dem Opfer zweifellos, teilweise tödliche, Stichverletzungen zugefügt habe. Diese konzentrierten sich auf den Brustbereich, waren aber auch am linken Arm zu finden. Um

<sup>12</sup> Vgl. Lev 19,17 Die Bibel nach der Übersetzung Martin Luthers, revidierte Fassung, Stuttgart 2017 [Fortan: Lutherübersetzung, 2017]

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/3.Mose19%2C174> (Zugriff: 03.11.2021)

<sup>13</sup> Vgl. Lk 10,27 Lutherübersetzung, 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/Lukas10%2C27> (Zugriff: 03.11.2021)

<sup>14</sup> Vgl. Ex 23,5 Lutherübersetzung, 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/2.Mose23%2C5> (Zugegriffen: 03.11.2021)

<sup>15</sup> Vgl. S.234, Z.17 -S.235, Z.17; Harari, Sapiens, 2015

18:24 Uhr soll der Täter bei der Polizei in Trømsø den Mord an seiner Exfreundin gemeldet haben. Diese fand den Leichnam der jungen Frau und nahm den Ex-Freund Utengs noch in der Wohnung fest.

Das Gerichtsurteil wurde beeinflusst durch zwei Faktoren. Zum einen die Klassifizierung des Mordes als „sehr brutal“, die ein Mindeststrafmaß von 12 Jahren und Strafanträge von bis zu 21 Jahren rechtfertigt. Das Urteil fiel allerdings deutlich milder als die Höchststrafe aus, da der Angeklagte zu einer Entschädigungszahlung bereit war und zusätzlich ein vorbehaltloses Geständnis abgelegt hat.

<sup>16</sup> <sup>17</sup>

## 2.2 Unterkapitel 2 – Strafmaß in den USA

### 2.2.1 Unterunterkapitel 2.1 – möglichst vergleichbares Fallbeispiel

Am zweiten Mai 2017 wurde David Enrique Meza von der kalifornischen Jury für schuldig befunden, seinem Lebensgefährten Jake Clyde Merendino 24 Stiche versetzt und zusätzlich dessen Kehle aufgeschnitten zu haben. Dafür wurde er zu einer lebenslänglichen Haftstrafe verurteilt.

Zwei Jahre zuvor soll Meza ein Doppelleben begonnen haben. Er war wohl zugleich in einer Beziehung mit seiner zu dem Zeitpunkt schwangeren Freundin Taylor Marie Langston und dem Mordopfer. Zwei Tage vor der Tat hat Merendino in Mezas Beisein eine luxuriöse Eigentumswohnung für 273.000\$ (circa 250.000€) in Rosarita in Mexiko erworben. Der Richter stellte im Verlauf des Verfahrens fest, dass Meza nun dem Anschein nach zwei Umstände zum Mord bewegten. Einerseits drohte seinem Doppelleben der Kollaps. Andererseits war er sicherlich auch durch Habgier zur Tat motiviert. Die beiden waren für den Kauf der Wohnung in ein Hotel eingekommen. Meza verließ dieses um 22:30 Uhr des ersten Mai 2017 auf seinem Motorrad. Merendino folgte seinem Freund einige Stunden später in seinem schwarzen Range Rover, um einem Freund, der, laut Merendinos Aussage zu einem Hotelangestellten, eine Panne hatte, zu helfen. In den Morgenstunden des Folgetages kehrte Meza ohne Merendino ins Hotel zurück. Via des GPS seines Smartphones konnte man seinen Aufenthaltsort bis zum Tatort rekonstruieren. Er überquerte die US-amerikanische Grenze um 03:57 Uhr und kehrte im SUV des Opfers gegen 19:00 Uhr mit seiner Freundin in das mexikanische Hotel zurück. Angeblich wollte er seine persönlichen Wertgegenstände abholen. Meza hat daraufhin ein handschriftliches

---

<sup>16</sup> Vgl. Pedersen, Normann; Jørn: Dømt til 13 års fengsel for Røstbakken-drapet (Verurteilung zu 13 Jahren Haft wegen Mordes in Røstbakken) In: Nordlys, 24.05.2017

URL: <https://www.nordlys.no/kriminalitet-og-rettsvesen/drap/tromso/domt-til-13-ars-fengsel-for-rostbakken-drapet/s/5-34-638131> (Zugriff: 16.08.2021)

<sup>17</sup> Vgl. Giske, Lars Adrian: Veras Eriksen, Lena: Dømt til 13 års fengsel for drapet på Linn Olsen Uteng (32) (Wegen Mordes an Linn Olsen Uteng (32) zu 13 Jahren Haft verurteilt) In: iTromso, 24.05.2017

URL: <https://www.itromso.no/nyheter/2017/05/24/D%C3%B8mt-til-13-%C3%A5rs-fengsel-for-drapet-p%C3%A5-Linn-Olsen-Uteng-32-14768089.ece> (Zugegriffen: 16.08.2021)

Testament mit ihm selbst als Alleinerben der Immobilie verfasst und auf das Jahr 2014 zurückdatiert. Die Leiche Merendinos wurde um 03:00 Uhr von mexikanischen Polizisten gefunden.<sup>18</sup>

Meza wurde wegen Mordes außerhalb der USA zu einer lebenslangen Haftstrafe verurteilt. Zusätzlich wurde eine Haftstrafe von 20 Jahren wegen versuchter Irreführung der Justiz verhängt. In beiden Fällen war die verhängte Strafe auch die Höchststrafe. Beeinflusst wurde das Urteil vor allem durch die außergewöhnliche Brutalität und kühle Durchführung der Tat.

## 2.2.2 Unterunterkapitel 2.2 – Höchststrafe in den USA

Beide Fälle wurden von den jeweiligen Richtern als ausgesprochen brutal bewertet und sind Beziehungstaten. Sie unterschieden sich in der Anzahl der Stiche nur geringfügig. Durch das Aufschneiden der Kehle wirkt der kalifornische Fall brutaler. Der Unterschied im Strafmaß ist dennoch deutlich zu erkennen. In Norwegen wurden 13 Jahren Gefängnis sowie eine Geldstrafe und in den USA eine lebenslängliche Haftstrafe verhängt. Konform zur Praxis unterscheiden sich auch in der Theorie die beiden Länder in ihrer Rechtsprechung signifikant. Im Gegensatz zu Norwegen ist das amerikanische Strafmaß deutlich schärfer. So kann die Verletzung eines bundesstaatlichen Gesetzes, beispielsweise Mord, mit einer Freiheitsstrafe von entweder 25 Jahren oder lebenslänglicher Haft ohne Bewährung oder der Todesstrafe geahndet werden.<sup>19</sup> Allerdings setzte der Gouverneur von Kalifornien, Gavin Newsom die Todesstrafe im März 2019 effektiv außer Kraft, indem er den damals 737 dazu verurteilten Häftlingen einen unbefristeten Aufschub bis zu ihrer Hinrichtung gewährte<sup>20</sup>. Die letzte Hinrichtung in Kalifornien wurde bereits bedeutend früher, im Januar 2006, durchgeführt<sup>21</sup>. Auf Bundesebene, im Militär und in 26 weiteren Bundesstaaten der USA ist die Todesstrafe noch ein legales Strafmaß, wobei vermehrt zur Abschaffung tendiert wird. Festzuhalten ist aber, dass das theoretische Strafmaß in Kalifornien deutlich strenger als in Norwegen ist. Ein gravierender

---

<sup>18</sup>Vgl. Ciaffa, Robert für: U.S.Attorney's Office: Imperial Beach Man Sentenced to Life in Fatal Stabbing of his Texas Boyfriend (Mann aus Imperial Beach wegen Erstechen seines texanischen Lebensgefährten zu lebenslanger Haft verurteilt), 11.12.2017

URL: <https://www.justice.gov/usao-sdca/pr/imperial-beach-man-sentenced-life-fatal-stabbing-his-texas-boyfriend> (Zugriff: 05.09.2021)

<sup>19</sup> Vgl. §§ 187 – 190, California Office of Legislative Counsel, The Penal Code of California, 1872

URL:

[https://leginfo.legislature.ca.gov/faces/codes\\_displayText.xhtml?lawCode=PEN&division=&title=8.&part=1.&chapter=1.&article=](https://leginfo.legislature.ca.gov/faces/codes_displayText.xhtml?lawCode=PEN&division=&title=8.&part=1.&chapter=1.&article=) (Zugegriffen: 31.07.2021)

<sup>20</sup> Vgl. Executive Department State of California, Executive Order N-09-19 13.03.2019

URL: <https://www.gov.ca.gov/wp-content/uploads/2019/03/3.13.19-EO-N-09-19.pdf> (Zugriff: 01.08.2021)

<sup>21</sup>Vgl. California Department of Correction and Rehabilitation, Inmates Executed 1978 to Present, 2021

URL: <https://www.cdcr.ca.gov/capital-punishment/inmates-executed-1978-to-present/>

(Zugegriffen: 01.08.2021)

Unterschied, verglichen mit dem norwegischen Rechtssystem, besteht darin, dass im amerikanischen Rechtssystem die Aufgabe einer Prozessjury (englisch: Petit Jury) darin besteht, über die Schuld oder Unschuld eines angeklagten Straftäters zu entscheiden. Sie besteht meistens aus zwölf Leuten, minimal aber aus sechs. In strafrechtlichen Belangen muss das Urteil einstimmig gefällt werden.<sup>22</sup> Das letzliche Strafmaß legt jedoch auch in Kalifornien der Richter eigenständig fest.<sup>23</sup> Besonders die Möglichkeit zur Todesstrafe nach einem Mord erinnert sehr an den Biblischen Leitspruch „Schaden um Schaden, Auge um Auge, Zahn um Zahn, [...] wer einen Menschen erschlägt soll sterben“ (Lev 24,20f.)<sup>24</sup>. Da dieses Ausgleichsprinzip nicht in allen Fällen möglich, geschweige denn nötig oder menschlich ist, muss auf andere Strafen zurückgegriffen werden. „[...] Jeder, der nicht sorgfältig das Gesetz deines Gottes und das Gesetz des Königs hält, über den soll Gericht gehalten werden, sei es zum Tod oder zur Züchtigung oder zur Geldbuße oder zum Gefängnis“ (Esra 7,26)<sup>25</sup>, ermöglicht es, dem Staat eigene Gesetze zu beschließen und durchzusetzen, solange sie nicht im Widerspruch zu Gottes Gesetzen stehen und folglich auch bei deren Übertretung weltliche Strafen zu verhängen. Wichtig ist auch festzuhalten, dass das System einer Jury schon im Alten Testament angewandt wurde. Dies zeigt sich im Achten Gebot „Du sollst nicht falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten“ (Ex 20,26)<sup>26</sup>. Bürger konnten gegenüber anderen Bürgern Schuld sprechen und als Zeugen auftreten. Das vom Staat angesetzte Strafmaß ist flexibel und auch in strenger Form gerechtfertigt, wobei in den USA ein starker Fokus auf negative Spezial- und positive Generalprävention gesetzt wird, was sich auch an der Praxis der Präzedenzfälle zeigt. Wenn man eine biblische Orientierung des Strafmaßes unterstellt, so basiert das amerikanische auf alttestamentlichen Vorstellungen von Strafe.

---

<sup>22</sup> Vgl. Administrative Office of the U. S. Courts, Types of Juries, Juni 2020

URL: <https://www.uscourts.gov/services-forms/jury-service/types-juries> (Zugriff: 07.09.2021)

<sup>23</sup> Vgl. Administrative Office of the U. S. Courts, Handbook for Trial: Jurors serving in the United State District Courts, Washington D.C.; 01.01.2000, S.3 Z.38

URL: <https://www.uscourts.gov/sites/default/files/trial-handbook.pdf> (Zugegriffen: 07.09.2021)

<sup>24</sup> Lev 24,20a Lutherübersetzung, 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/3.Mose24%2C20> (Zugriff: 03.11.2021)

<sup>25</sup> Esra 7,26; Lutherübersetzung 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/Esra7%2C26> (Zugriff: 03.11.2021)

<sup>26</sup> Ex 20,26; Lutherübersetzung 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/2.Mose20%2C16> (zugegriffen: 03.11.2021)

### 3 Kapitel B – Verhältnisse in den Gefängnissen

#### 3.1 Unterkapitel 1 – Belegungsrate

Um die Verhältnisse innerhalb der Gefängnismauern besser verstehen zu können, ist es hilfreich, sich ein Bild von der Auslastung der Gefängnisse zu machen. Zweifelsohne operiert ein überfülltes Gefängnis deutlich schlechter als eines, dessen Kapazitätsgrenzen nicht ausgelastet sind. Besonders Gefangene leiden unter der Gefängnisüberfüllung. Laut einer repräsentativen Umfrage des Wiener Instituts für angewandte Rechts- und Kriminalsoziologie erfuhren 72% der befragten Häftlinge in Österreich irgendeine Form von Gewalt in deren Haftzeit und 41% berichten von physischer Gewalt. Diese Werte sind unter anderem dadurch kausiert, dass sinnstiftende Beschäftigungen wie Arbeiten bei Überbelegung vernachlässigt werden müssen. So lag die durchschnittliche Arbeitszeit der befragten Häftlinge bei 2,6 Stunden am Tag. Zusätzlich können Gefangene in überlasteten Gefängnissen seltener auf verbotene Gegenstände und Substanzen kontrolliert werden. Überbelegte Hafträume fördern psychische Gewalt und bereits bekannte Fälle von Gewalt können schwerer aufgeklärt werden. Erforderliche Weiterbildungen für das Gefängnispersonal können nicht durchgeführt werden, weil dieses unabkömmlich ist.<sup>27</sup>

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass eine Belegungsrate, die deutlich unter 100% liegt, sehr vorteilhaft sowohl für Gefangene als auch Gefängnismitarbeiter ist, um die Ziele einer Haftstrafe wie Resozialisierung wirksam erreichen zu können und die Bedingungen in den Haftanstalten menschenwürdig zu konstituieren.

Bei den im Folgenden angeführten Zahlen zu den Belegungsraten der Haftanstalten der beiden Länder ist es nötig festzuhalten, dass sie teilweise von den Gefängnissen, respektive den Staaten selbst erhoben worden sind und diese Daten dementsprechend nicht völlig vertrauenswürdig sind, da eine niedrige Belegungsrate wie oben ausgeführt vorteilhaft für die jeweilige Einrichtung und deren Reputation ist. Deswegen sollten sie eher als Größeneinschätzung gesehen werden und werden im Zweifelsfall durch unabhängige journalistische Einschätzungen präzisiert.

---

<sup>27</sup> Vgl. S.4 / Z.23; S.5 / Z.3-15; S.6 / Z. 36-41; S.7; S.9 / Z.6-15

Dr. Fuchs, Walter; Dr. Hammerschick, Walter; Dr. Veronika Hofinger, Dr. Mayrhofer, Hemma: Gewalt in Haft. Schriften zur Rechts- und Kriminalsoziologie. Wien: 2021

URL: [https://www.uibk.ac.at/irks/publikationen/2021/pdf/gewalt\\_in\\_haft\\_ebook.pdf](https://www.uibk.ac.at/irks/publikationen/2021/pdf/gewalt_in_haft_ebook.pdf) (Zugegriffen: 13.09.2021)

### 3.1.1 Unterunterkapitel 1.1 – Belegungsrate in Norwegen

Die offizielle Belegungsrate der Haftanstalten in Norwegen lag 2020 bei 83,4%<sup>28</sup>. Allerdings sind in den Jahren zuvor einige norwegische Gefangene in die Niederlande ausgelagert worden, um die Überfüllung norwegischer Gefängnisse zu vermeiden. Dies hat mehrere Gründe. Einerseits waren in den Niederlanden bis zu 3000 Haftplätze frei, weil das Land eine momentan sehr geringe Kriminalität aufweist. Deswegen hat die niederländische Regierung bereits 19 Gefängnisse geschlossen, aber um Arbeitsplätze zu erhalten, sich auch nach Möglichkeiten umgesehen, freie Plätze auffüllen zu lassen. Aufgrund der norwegischen Auslagerung ließen sich insgesamt 700 niederländische Arbeitsplätze im niederländischen Strafvollzugssystem erhalten. Andererseits warteten im Jahr 2014 1300 Verurteilte auf ihren Haftantritt in Norwegen, während gleichzeitig in vielen Gefängnissen des Landes Renovierungs- und Instandhaltungsarbeiten anstanden.<sup>29</sup> Deshalb einigten sich beide Länder darauf, dass Norwegen für 75 Millionen Euro drei Jahre lang das Norgerhaven Gefängnis im Norden der Niederlande mieten könne, in dem 242 Gefangene untergebracht wurden.<sup>30</sup> Diese Vereinbarung wurde allerdings 2018 nicht weitergeführt, da der Bedarf an weiteren Gefängnisplätzen von der Seite Norwegens nicht mehr gegeben war, da zeitgleich neue Gefängnisse gebaut worden sind und ältere Einrichtungen instand gesetzt wurden.<sup>31</sup>

### 3.1.2 Unterunterkapitel 1.2 – Belegungsrate in den USA

Laut den offiziellen Angaben, die dem World Prison Brief gemacht worden sind, liegt die Belegungsrate der US-amerikanischen Gefängnisse bei 99,8%<sup>32</sup>. Diese Daten spiegeln allerdings nicht die Berichte der freien Presse wider, die über kalifornische Gefängnisse seit Jahren als „katastrophal

---

<sup>28</sup> World Prison Brief: Highest to Lowest. Occupancy level (based on official capacity), Birkbeck, 2020  
URL: [https://www.prisonstudies.org/highest-to-lowest/occupancy-level?field\\_region\\_taxonomy\\_tid=All](https://www.prisonstudies.org/highest-to-lowest/occupancy-level?field_region_taxonomy_tid=All)  
(Zugegriffen: 13.09.2021)

<sup>29</sup> Vgl. Z. 19-22 Noack, Rick; The `world's most humane' prison is so overcrowded, it's now sending criminals abroad Für: The Washington Post; 10. September 2014  
URL: <https://www.washingtonpost.com/news/worldviews/wp/2014/09/10/the-worlds-most-humane-prison-system-is-so-overcrowded-its-now-sending-criminals-abroad/> (Zugriff: 14.09.2021)

<sup>30</sup>Vgl. Bilefsky, Dan; Dutch Get Creative to solve a Prison Problem: Too Many Empty Cells, Für: New York Times Magazine online, 10.02.2017  
URL: (frei zugänglich) [http://www.antoniocasella.eu/nume/Dutch\\_prisons\\_9feb17.pdf](http://www.antoniocasella.eu/nume/Dutch_prisons_9feb17.pdf) oder <https://www.nytimes.com/2017/02/09/world/europe/netherlands-prisons-shortage.html>  
(Zugriff: 14.09.2021)

<sup>31</sup> Vgl. Z.1-21 Berglund, Nina: Dutch jail lease deal terminated; Für: NEWSinENGLISH.no, 23.02.2018  
URL: <https://www.newsingenenglish.no/2018/02/23/norway-to-stop-leasing-dutch-jail-cells/>  
(Zugegriffen: 14.09.2021)

<sup>32</sup> World Prison Brief: Highest to Lowest. Occupancy level (based on official capacity), Birkbeck, 2020

überbelegt<sup>33</sup> und „[über] Insassen, die in Turnhallen und Freizeiträumen untergebracht wurden (inmates being housed in gymnasiums and activity rooms)<sup>34</sup>“ berichtet. Die Wissenschaftlerin und Autorin Dr. Heather Harris stellt fest, dass Anfang des Jahres 2020 die tatsächliche Belegungsrate kalifornischer Gefängnisse bei etwa 133% gelegen hat. Im Verlauf des Jahres wurde die Anzahl der kalifornischen Häftlinge um 27.500 gesenkt, was die Belegungsrate drastisch auf 110% reduziert.<sup>35</sup> Folglich ist aber noch immer für jeden elften Gefangenen in Kalifornien kein eigener Gefängnisplatz vorgesehen und darunter haben alle Gefangenen zu leiden. Aufgrund dieser Zustände, die 2011 letztlich zu einer Verordnung des US-Supreme Court geführt haben, die Überbevölkerung der Gefängnisse zu reduzieren, gewährt der Staat Kalifornien bis zu 76.000 Häftlingen, bei guter Führung, die Möglichkeit, ihre Haftdauer um ein Drittel zu verkürzen. Unter anderem soll dies langfristig die Gesamtanzahl an Häftlingen in Kalifornien senken. Zusätzlich wird damit aber auch regelkonformes Verhalten während der Haft gefördert.<sup>36</sup>

### 3.2 Unterkapitel 2 – Zustand der Gefängnisse und Reintegrationsbemühungen

#### 3.2.1 Unterunterkapitel 2.1 – Gefängnisse in Norwegen

„[U]nter Berücksichtigung der gesellschaftlichen Sicherheit und des allgemeinen Rechtsempfindens [], sind geeignete Vorkehrungen zu treffen, die es der verurteilten Person ermöglichen, ihre Lebensführung zu ändern und Rückfälle zu verhindern“<sup>37</sup>, lautet das offizielle Ziel des norwegischen Strafvollzugs. Im Vordergrund steht hierbei die Resozialisierung und es gilt, den eventuellen psychischen Schaden einer Haft auf ein Minimum zu begrenzen. Deswegen werden besonders auch Bürger in Untersuchungshaft oder noch nicht verurteilte Angeklagte besonders dringlich behandelt. Strafen müssen innerhalb von 60 Tagen nach dem Urteil angetreten werden. Zusätzlich darf

<sup>33</sup> Z.3; Wernicke, C.; Wegen Überfüllung frei. Überbelegte Gefängnisse in Kalifornien Für: Süddeutsche Zeitung online, 16.09.2021

URL: <https://www.sueddeutsche.de/politik/ueberbelegte-gefaengnisse-in-kalifornien-wegen-ueberfuellung-frei-1.37836> (Zugriff: 14.09.2021)

<sup>34</sup> Z. 52-53; Thompson, Don; 76,000 California inmates now eligible for earlier releases. California is giving 76,000 inmates the opportunity to leave prison earlier Für: ABC News online; 1. Mai 2021

URL: <https://abcnews.go.com/Health/wireStory/76000-california-inmates-now-eligible-earlier-releases-77435137> (Zugegriffen: 14.09.2021)

<sup>35</sup> Vgl. Harris, PhD Heather, California's Prison Population Drops Sharply, but Overcrowding Still Threatens Prisoner Health; Für: Public Policy Institute of California, 02. März.2021

URL: <https://www.ppic.org/blog/californias-prison-population-drops-sharply-but-overcrowding-still-threatens-prisoner-health/> (Zugegriffen: 14.09.2021)

<sup>36</sup> Vgl. Thompson, Don; 76,000 California inmates now eligible for earlier releases. California is giving 76,000 inmates the opportunity to leave prison earlier, 2021 (Zugriff: 14.09.2021)

<sup>37</sup>Z. 1-3; Justis- og offentlig sikkerhet [Ministerium für Justiz und öffentliche Sicherheit]; Forskrift im fullbyrdelse av setniger [Regelungen zum Strafvollzug], Kapitel 1, Abschnitt 1-2. Hensikt [Zweck], 01.03.2002 URL: <https://lovdata.no/dokument/SFE/forskrift/2002-02-22-183> (Zugriff: 17.09.2021)

grundsätzlich durch den Strafvollzug kein Schaden für andere Bürger entstehen und die Strafe muss eine Strafe bleiben, wenn auch eine gerechte. „Die Kriminalpolitik basiert auf Menschlichkeit, Rechtsstaatlichkeit und Gleichbehandlung.“<sup>38</sup> Rechtlich gesehen sind norwegische Gefängnisinsassen normalen Bürgern des Landes gleichgestellt. Allein ihre Freiheit wird ihnen entzogen. Das Strafvollzugssystem Norwegens folgt humanistischen Prinzipien und individualisiert Strafen für Häftlinge, um die Haft möglichst menschlich zu gestalten. So wird versucht, dass der Täter selbst Anstrengungen unternimmt, ein gesetzestreuer Mitbürger zu werden.<sup>39</sup> Häufig wird diese Herangehensweise an Bestrafung und explizit Haftstrafen mit der Frage begründet, wen man lieber als Nachbarn hätte, einen ehemaligen Häftling, der seine letzten Lebensjahre verbittert verbracht hat, der nun möglicherweise von neuer Technik überfordert ist, von neuen Regeln noch nichts weiß und der sich von einem Tag auf den anderen allein an ein Leben außerhalb von Gefängnismauern gewöhnen muss. Oder möchte man lieber den früheren Häftling als Nachbarn haben, der während seiner Haft soziale Kontakte geknüpft, sich wie ein Mensch behandelt gefühlt hat, der einer Beschäftigung nachging und der im Austausch mit der Außenwelt stand. Die Antwort ist ebenso intuitiv wie eindeutig. Um diese Ziele zu erreichen, wurden in das norwegische Strafvollzugssystem zwei besondere Modelle implementiert. Durch das Stufenmodell verbringen die Gefangenen ihre Haftzeit in verschiedenen Gefängnissen mit degressiven Sicherheitsstufen. Den Anfang der Haft verbringen die meisten Verurteilten in einem Hochsicherheitsgefängnis. Hochsicherheitsanstalten sind immer mit einer Mauer umgeben, Türen sind grundsätzlich verschlossen und Nichterscheinen zu Arbeit, Schule oder Freizeitaktivitäten wird mit Zellenarrest geahndet. Ist man für länger als zwei Jahre verurteilt, wird nach einem Jahr Haft überprüft, ob eine Verlegung in ein Gefängnis mit niedrigerer Sicherheitsstufe möglich und dem Häftling zuzutrauen ist. Solche „offenen“ Gefängnisse sind in der Regel zwar noch eingezäunt, bieten aber sonst deutlich mehr Freiheiten als die Stufe zuvor. Ab einer verbleibenden Haftdauer von einem Jahr wird versucht die Häftlinge in Übergangseinrichtungen zu verlegen. In diesen leben die Gefangen oft als große Gemeinschaft dorfähnlich zusammen. Jeder der Häftlinge hat dort eine eigene Hütte mit privatem Schlafplatz. Gekocht, gegessen, Sport gemacht und Wäsche gewaschen wird aber in Gemeinschaftseinrichtungen. Ein bekanntes Beispiel für eine solche wenig restriktive Einrichtung ist die Insel Bastøy im Oslofjord, die sogar von Touristen besucht werden kann. Es existieren zusätzlich gesonderte Abteilungen für Frauen, Jugendliche und ausländische

---

<sup>38</sup> Z. 9-10; Kriminalomsorgendirektoratet (Der norwegische Gefängnis und Bewährungsdienst); straff i fengsel (Strafe im Gefängnis), Lillestrøm, 2001

URL: <https://www.kriminalomsorgen.no/straff-i-fengsel.516314.no.html> (Zugriff: 14.09.2021)

<sup>39</sup> Vgl. Z.1-8 Kriminalomsorgendirektoratet (Der norwegische Gefängnis und Bewährungsdienst; Om Kriminalomsorgen (Über den Gefängnis- Und Bewährungsdienst); Lillestrøm, 2001

URL: <https://www.kriminalomsorgen.no/?cat=516313> (Zugegriffen: 14.09.2021)

Häftlinge, die von ihrem Heimatland ausgelagert worden sind. Für besonders schwere Verbrechen wird nicht nur das „Fovaring“ verhängt, es gibt zusätzlich noch das besonders hohe Sicherheitsniveau im Telemark-Gefängnis. Allerdings wird diese Abteilung nur in sehr seltenen Fällen genutzt.<sup>40</sup> Besonders in den niedrigeren beiden Sicherheitsstufen kommt auch das zweite Modell zum Tragen, das Importmodell. Gemäß diesem erbringen gesellschaftliche Einrichtungen Häftlingen dieselben Dienstleistungen wie freien Staatsbürgern auch. Dies können beispielsweise Weiter- oder Ausbildungen, ärztliche Behandlungen, Schulabschlüsse und auch Bankgeschäfte sein. Für ihre Arbeit oder Ausbildung wird es den Häftlingen sogar gestattet, den Gefängnisbereich zu verlassen und sie bekommen außerdem einen Lohn ausgezahlt, mit dem in bestimmten Geschäften innerhalb der Übergangsanstalten eingekauft werden kann.<sup>41</sup> Haptisch und optisch unterscheiden sich norwegische Gefängnisse auch von den in den Medien häufig dargestellten Normen. Besonders Baustoffe wie Glas und regionales Holz werden in den Einrichtungen mit sinkender Sicherheitseinstufung häufiger verwendet.<sup>42</sup> In einigen Einrichtungen werden sogar künstlerische Inszenierungen geboten, so wurde der norwegische Streetart-Künstler Dolk vom Halden-Prison engagiert, die sechs Meter hohen Gefängnismauern mit mehreren Graffiti zu verschönern.<sup>43</sup>

Besonders das Austauschmodell könnte im, in der Bibel beschriebenen, Gefängnis von Jeremia einen Vorläufer gefunden haben, da dieser im Gefängnishof von anderen Juden besucht werden und sich mit diesen austauschen konnte.<sup>44</sup> Abgesehen davon existieren aber noch andere Gefängnisbeschreibungen. Gewertet wird zwischen diesen in der Bibel nicht. Allerdings kann man in Norwegen von einer Behandlung sprechen die signifikant auf Nächstenliebe<sup>45</sup> basiert und ein Umfeld schafft, in dem christliche Moralvorstellungen wie Großzügigkeit und Freundlichkeit<sup>46</sup> ausgelebt werden und werden können.

---

<sup>40</sup> Vgl. Kriminalomsorgendirektoratet (Der norwegische Gefängnis und Bewährungsdienst; Type fengsel og soningsformer (Haft und Haftformen), Lillestrøm, 2001

URL: <https://www.kriminalomsorgen.no/type-fengsel-og-sikkerhetsnivaa.516316.no.html> (Zugriff: 19.09.2021)

<sup>41</sup> Vgl. Kriminalomsorgendirektoratet (Der norwegische Gefängnis und Bewährungsdienst; Straff i fengsel (Strafe im Gefängnis), Lillestrøm, 2001

<sup>42</sup> Vgl. 0:07-0:57Min und 5:52 Min; SPIEGEL TV: Norwegischer Strafvollzug: Knast ohne Gitter; [Video-Reportage], 31.07.2011

URL: <https://www.youtube.com/watch?v=0MDn2c9Dr4A&t=7s> (Zugriff: 05.10.2021)

<sup>43</sup> Vgl. Benko, Jessica: The radical humaneness of Norway's Halden Prison, 2015

<sup>44</sup> Vgl. Z.8-10; Wiehl, Andreas Hardt; Siegen, Dietrich Runkel; Bibelkommentare. Gefängnis, 2021

URL: <https://www.bibelkommentare.de/lexikon/171/gefaengnis> (Zugriff: 03.11.2021)

<sup>45</sup> Vgl. Mt 22,39 Lutherübersetzung 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/Matth%C3%A4us22%C3%9F> (Zugegriffen: 03.11.2021)

<sup>46</sup> Vgl. 1.Tim 6,18 Lutherübersetzung 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/1.Timotheus6%C2%18> (zugegriffen: 03.11.2021)

### 3.2.2 Unterunterkapitel 2.2 – Gefängnisse in den USA

In den vereinigten Staaten von Amerika wird zwischen vier verschiedenen Hauptzielen im Strafvollzug unterschieden. Namentlich sind diese Vergeltung, Abschreckung, Entmündigung, beziehungsweise auch Unschädlichmachung und somit Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Rehabilitation („The four different goals of corrections are retribution, deterrence, incapacitation, and rehabilitation“).<sup>47</sup> Die Strafvollzugsgesetze in den Einzelstaaten der USA sind sehr ähnlich, da sie sich am selben „Model Penal Code“ orientieren und somit sind diese Zielsetzungen nicht nur für Kalifornien, sondern die ganzen vereinigten Staaten gültig.

Ähnlich wie in Norwegen existiert in den USA auch ein Aufbau des Strafvollzugssystems in verschiedene Sicherheitsstufen. Im amerikanischen Fall existieren fünf Verschiedene. Auch dort wird die Höchste, der Super-maximum-Standard, also eine Stufe „über dem Maximum“, nur seltenst verwendet und wurde auch erst 1994 eingeführt. Ein Teil des California State Prison Corcoran ist für Schwerstkriminelle Häftlinge reserviert, die sich in einer „Security Housing Unit“, einer Isolationshaft-Einheit, befinden.<sup>48</sup> Dort werden Häftlinge täglich bis zu 23 Stunden in fensterlosen Einzelzellen untergebracht, die nur von einem Kontrollzentrum ferngeöffnet werden können. Essen wird durch eine Luke in der Tür gereicht und Sport ist unter strengster Aufsicht und Auflagen einmal täglich möglich.<sup>49</sup>

Abgesehen davon unterscheidet man „High“, „Medium“, „Low“ und „Minimum Security“. In „High Security“ Einrichtungen befinden sich ausschließlich gewalttätige Straftäter. Oftmals kommt es auch unter verschiedenen Insassen zu Gewalt, unter anderem wegen der Haftbedingungen und auch wegen begangener Straftaten besonders Sexualdelikten. High Security Prisons werden oftmals bundesstaatlich betrieben, sind mit vergleichsweise vielen Mitarbeitern besetzt, mehrfach eingezäunt oder ummauert und sind in den meisten Fällen auch mit Geschütztürmen ausgestattet. Im Gegensatz dazu sind „Medium Security“ Gefängnisse nur mit Stacheldrahtzäunen und Patrouillen gesichert. Gefangene sind hier zu einer Haftdauer von unter 30 Jahren in Zellen untergebracht und

<sup>47</sup> Z. 1-2; Misty Kifer, Craig Hemmens, Mary K. Stohr: Goals of Corrections: Perspectives From the Line; In: Criminal Justice Review, 2003, Ausgabe 28. S. 47-69

URL: <https://www.ojp.gov/ncjrs/virtual-library/abstracts/goals-corrections-perspectives-line> (Zugegriffen: 12.20.2021)

<sup>48</sup> Vgl. California Department of Correction and Rehabilitation, California State Prison, Corcoran (CSP-COR), Details & History, 2021

URL: <https://www.cdcr.ca.gov/facility-locator/cor/> (Zugegriffen: 28.10.2021)

<sup>49</sup> Vgl. Qually James; Peek inside ‘the SHU’: What it’s like for California inmates in solitary confinement; Für: Los Angeles Times, Los Angeles, 01.09.2015

URL: <https://www.latimes.com/local/lanow/la-me-In-solitary-confinement-california-20150901-htmlstory.html> (Zugriff: 28.10.2021)

bezüglich des Gewaltpotentials divers. Der Personalbestand ist niedriger als in High Security Haftanstalten, aber geringer als in den niedrigeren Sicherheitsstufen. In „Low Security“ Einrichtungen existieren sowohl Zellen als auch Schlafsäle. Die Institutionen sind umzäunt, manchmal mehrfach, aber in der Regel ohne Stacheldraht. Auch hier existiert Gewalt unter verschiedenen Häftlingen, aber deutlich weniger als in höheren Sicherheitsstufen. Die maximale Haftzeit ist auf 20 Jahre beschränkt. Die geringste Sicherheitsstufe „Minimum Security“ zeichnet sich durch keine bis wenig Umzäunung, wenig Personal und eine geringe Maximalhaftdauer von zehn Jahren aus. Um Gewalt innerhalb der Einrichtung zu verhindern, sind einige Häftlinge präventiv von derartigen Gefängnissen ausgeschlossen. Kriterien für den Ausschluss sind frühere Gewaltdelikte, Fluchtversuche, Gefängnisaufstände und Sexualstraftaten.<sup>50</sup> Seit 1934 wird in den USA versucht in speziellen Einrichtungen innerhalb der Gefängnisse, den Häftlingen arbeitsrelevante Fähigkeiten zu vermitteln. Allerdings musste diese Praxis immer weiter zurückgestellt werden aufgrund des 1971 von Präsident Nixon proklamierten „War on Drugs“. Dadurch verachtete sich die Zahl der Gefangenen binnen dreier Jahre. Besonders ethnische Minderheiten waren sehr stark betroffen. Nach 1973 bis heute ist das Gefangenenzahlverhältnis auf das fünffache angestiegen, und hatte 2009 ihren Höhepunkt. Damals waren insgesamt 2,3 Millionen US-Bürger inhaftiert, pro 100.000 Einwohner sind 750 in Haft gewesen. Aufgrund des Ausmaßes dieser Masseninhaftierung und der daraus resultierenden Überfüllung gelangen US-Gefängnisse des Öfteren in die Schlagzeilen der Presse. 2020 wurde das Gefängnis von Chicago zum Corona-Hotspot als sich innerhalb von vierzehn Tagen mehr als 350 Menschen mit dem Virus infizierten.<sup>51</sup> Es häufen sich auch gewalttätige Aufstände wie der am 15.07.2021 im Pitchess Detention Center bei Santa Clarita<sup>52</sup> oder die Schlägerei am 14.08.2019 in der Soledad Correctional Facility mit mehr als 200 Beteiligten Häftlingen<sup>53</sup>. 2016 wurde besonders über den sogenannten „Ramen Handel“ in US-Gefängnissen berichtet, da Ramen, eine Nudelsuppe, die quadratisch eingeschweißt ist, Tabak als Ersatzwährung in Gefängnissen abgelöst hatte. Die Hintergründe dieses Wechsels sind das Beängstigende, denn die Nudelwährung konnte sich gegenüber dem „Luxusprodukt“ Zigarette nur durchsetzen, weil die Häftlinge konstant an Hunger litten, da die

---

<sup>50</sup> Vgl Zoukis Christopher, Zoukis Consulting Group: Prison Security Levels; 2021, Sacramento URL: <https://prisonerresource.com/prison-life/prison-security-levels/> (Zugriff: 01.11.2021)

<sup>51</sup> Vgl. 1934, 1971 Nixon, 1973, 2009, 2020; Sweet, Joni; Für: Stackert.com; History of the US prison system; 05.11.2020; URL: <https://stacker.com/stories/4894/history-us-prison-system> (Zugegriffen: 01.11.2021)

<sup>52</sup> Vgl. BNO News; 10 injured in riot at Los Angeles County jail, 15.07.2021 URL: <https://bnonews.com/index.php/2021/07/dozens-injured-in-riot-at-los-angeles-county-jail/> (Zugriff: 01.11.2021)

<sup>53</sup> Vgl. Darran, Simon, Für: CNN; Dozens of inmates injured after a prison riot in northern California; 15.08.2019 URL: <https://edition.cnn.com/2019/08/14/us/soledad-california-prison-riot/index.html> (Zugriff: 01.11.2021)

Essensrationen, um Kosten zu senken, auf nur circa 1700 Kilokalorien heruntergesetzt wurden.<sup>54</sup> „Im Gordon County Jail essen [Gefangene] aus Not sogar Zahnpasta und Toilettenpapier“<sup>55</sup>, berichtete die Süddeutsche Zeitung unter Berufung auf Menschenrechtsaktivisten.

Während man in der Theorie von einem menschenwürdigen Dasein im Gefängnis sprechen kann, das seinen Vorläufer eventuell im, in der Bibel beschriebenen, streng bewachten römischen Gefängnis haben könnte<sup>56</sup>, so kann man in Betracht der real vorherrschenden Umstände keineswegs von einer menschenwürdigen Behandlung auf Augenhöhe sprechen und handelt damit Sirachs Rat „[s]einem Nächsten [dessen] Missetat nicht an[zurechnen], und [] ihn niemals von oben herab [zu behandeln]“ (Sir 10,6)<sup>57</sup> zuwider. Eingepferchte, unterernährte Gefangene haben nichts mehr mit Nächstenliebe oder Gleichberechtigung zu tun, sondern sind im Betracht der Effizienzsteigerung durch die frühere Privatisierung der Gefängnisse Zeugnis der Auswirkungen der Habgier einiger Weniger. Diese Auswirkungen wurden schon von Timotheus beschrieben, dass die „[] die reich werden wolle, die fallen in Versuchung und Verstrickung und in viele törichte und schädliche Begierden, welche die Menschen versinken lassen in Verderben und Verdammnis“ (1.Tim 6,9).

#### 4 Kapitel C – „Effektivität“ – die Rückfallquote

Strafe existiert nicht um ihrer selbst willen, sondern gemäß der in Justiz und Literatur vorherrschenden Vereinigungstheorie einerseits um die Schuld, die der Straftäter durch das Begehen der Straftat auf sich geladen hat, auszugleichen, ihn zu „entschuldigen“. Andererseits erfüllt Strafe auch präventative Zwecke bezüglich der Allgemeinheit, die positive und negative Generalprävention. Erstere soll das Vertrauen in das geltende Recht stärken und Normenbewusstsein und -treue in der Bevölkerung hervorrufen, zweite soll abschrecken. Bezüglich des Täters hat Strafe die Aufgabe der negativen Spezialprävention, das erreicht wird, indem man diesen von der übrigen Bevölkerung isoliert, sodass die Möglichkeit neue Straftaten zu begehen nicht existiert. Während dieser Zeit, in der der Täter von der Gesellschaft getrennt ist, soll auf ihn in derartiger Weise eingewirkt werden, dass der Gefangene künftig ein straffreies Leben führt und resozialisiert wird. Dies entspricht dem vierten Strafzweck der positiven Spezialprävention.

---

<sup>54</sup> Z.25-27; Werner Kathrin; Für: SZ; Nudeln sind die neue Währung in US-Gefängnissen, 23.08.2016, New York URL: <https://www.sueddeutsche.de/panorama/gefaengniswaehrung-zwei-suppen-fuer-ein-t-shirt-1.3132582> (Zugegriffen: 01.11.2021)

<sup>55</sup> Vgl. Z.1-27; Werner Kathrin, Nudeln sind die neue Währung in US-Gefängnissen

<sup>56</sup> Vgl. Apg 12, 6-10 Lutherübersetzung 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/Apostelgeschichte12%2C6> (Zugegriffen: 03.11.2021)

<sup>57</sup> Sir 6,10 Lutherübersetzung 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/Jesus%20Sirach10%2C6> (Zugegriffen: 03.11.2021)

Da die Bürger nicht staatlicher Willkür ausgesetzt werden sollen, sondern Strafe einen positiven Effekt erzielen muss, muss Strafe diese Zwecke möglichst gut erfüllen. Die Erfüllung der positiven Spezialprävention lässt sich anhand der Rückfallquote annähern, da diese angibt, welcher prozentuale Anteil der Straftäter in einem festen Zeitraum nach der Entlassung aus ihrer Haft erneut straffällig werden.<sup>58</sup> Eine niedrige Rückfallquote ist schon aus logischen Überlegungen sinnvoll, da sie langfristig Gefängnisse vor Überfüllung schützt, was im Umkehrschluss eine individuellere Betreuung und angemessene Haftbedingungen für andere Häftlinge ermöglicht und die Betriebskosten des Strafvollzugsystems dauerhaft senkt. Folglich würde der Staat „„langfristig Geld sparen, wenn wir die Leute besser resozialisieren und früher entlassen können““<sup>59</sup>, so der Kriminologe Kury. Zusätzlich sollten die schwer nachweisbaren, ins Positive veränderten, Einzelschicksale in Betracht gezogen werden. Neben den Straftätern profitieren also zusätzlich die Bürger sowohl finanziell als auch sozial, da logischerweise die gesamte Kriminalität im Land bei einer niedrigen Rückfallquote letztlich sinkt.

#### 4.1 Unterkapitel 1.1 – Rückfallquote in Norwegen

Norwegen kann diese Vorteile einer niedrigen Rückfallquote nutzen, da innerhalb von fünf Jahren nur ein Fünftel der ehemaligen Häftlinge erneut festgenommen werden. Die Rückfallquote liegt bei nur 20%.<sup>60</sup> Dies beweist, dass die Konzepte zur Reintegration der Gefangenen in die Gesellschaft funktionieren und das Strafvollzugssystem tatsächlich in den meisten Fällen aus Gefangenen „gute Nachbarn“ machen kann. Dass ein liberaler, verantwortungsorientierter Ansatz im Strafvollzug funktioniert, zeigt auch eine Studie aus Florida, die festgestellt hat, dass die Wahrscheinlichkeit eines Strafrückfalls deutlich sinkt, wenn verstärkt die Reintegration in die Gesellschaft fokussiert wird<sup>61</sup>.

<sup>58</sup> Vgl. S.442, Z.7- 28; Bundesministerium des Inneren; Erster Periodischer Sicherheitsbericht; Berlin, 2001

URL: <https://www.uni-konstanz.de/rtf/ki/psb38.pdf> (Zugegriffen: 02.11.2021)

<sup>59</sup> Z. 3-4; Binder Luise, Stiens Theresa; Für: Die Zeit Online; Gefangen im System. „Bei den ehemaligen liegt so viel Potenzial“, 03.09.2016

URL: <https://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2016-08/resozialisierung-gefaengnis-rueckfall-haftstrafe-rueckfallquote/komplettansicht> (Zugriff: 02.11.2021)

<sup>60</sup> Vgl. Z. 10-11; Sterbenz, Christina; Für: Business insider; Why Norway’s Prison system is so successful, 11.12.2014

URL: <https://www.businessinsider.com/why-norways-prison-system-is-so-successful-2014-12> (Zugegriffen: 03.11.2021)

<sup>61</sup> Vgl. S 572, Z. 20-31; Bales, William; Barrick, Kelle; Chiricos, Ted; Florida State University; The Labelling of convicted felons and its consequences for recidivism; 22.08.2007

URL: [https://d1wqxts1xzle7.cloudfront.net/43120242/The\\_labeling\\_of\\_convicted\\_felons\\_and\\_its20160226-32081-h6kbm-with-cover-page-v2.pdf?Expires=1635933860&Signature=TkMbmvsSH30QZogMI73fFRt0iKo6PmpFB0OT~-INqii1iT0mrbAOIPy5Z6gY7NvgRR5Ci30b7C1YYP4INqPEAOw6jck0a0aXz7-3wJma4usWqYvf0Uh9kHXBHAyudfb25sUqrF30neP84bjkPeSijURfQRNP6I-rjV0hMN5ChhOQobalfYThWL7aDD-gzHAQHQudwylCf~ueZUfnrzX6zD14OVvrbFwfXEI2APFg7A4gk0aWphh3mNaDX6~SpCdPzjeOy7apCb2PG94miFpoyWPkXyRhecUCJyTE5rrzMBSC0g8vu6hoZ3HWzMSdxP~MxJi~-Es~24L5UcXOuXzX0A~&Key-Pair-Id=APKAJLOHF5GGSLRBV4ZA](https://d1wqxts1xzle7.cloudfront.net/43120242/The_labeling_of_convicted_felons_and_its20160226-32081-h6kbm-with-cover-page-v2.pdf?Expires=1635933860&Signature=TkMbmvsSH30QZogMI73fFRt0iKo6PmpFB0OT~-INqii1iT0mrbAOIPy5Z6gY7NvgRR5Ci30b7C1YYP4INqPEAOw6jck0a0aXz7-3wJma4usWqYvf0Uh9kHXBHAyudfb25sUqrF30neP84bjkPeSijURfQRNP6I-rjV0hMN5ChhOQobalfYThWL7aDD-gzHAQHQudwylCf~ueZUfnrzX6zD14OVvrbFwfXEI2APFg7A4gk0aWphh3mNaDX6~SpCdPzjeOy7apCb2PG94miFpoyWPkXyRhecUCJyTE5rrzMBSC0g8vu6hoZ3HWzMSdxP~MxJi~-Es~24L5UcXOuXzX0A~&Key-Pair-Id=APKAJLOHF5GGSLRBV4ZA) (Zugegriffen: 03.11.2021)

Besonders deutlich profitieren die ehemaligen Gefangenen bei der Arbeitssuche<sup>62</sup>, was in Norwegen durch das Austauschmodell zusätzlich begünstigt wird. Sinnvoll ist auch eine progressive Übernahme der Selbstständigkeit und Eigenverantwortung durch die verschiedenen Stufen des norwegischen Strafvollzugmodells, das Häftlinge schrittweise ins „normale“, eigenständige Leben zurückführt, ohne sie zu überfordern.

#### 4.2 Unterkapitel 1.2 – Rückfallquote in den USA

In den USA spricht man offiziell von einer Rückfallquote von 76,6% in einer fünfjährigen Überprüfungsperiode<sup>63</sup>. Verdoppelt man diese Zeitspanne, werden sogar 82% der ehemaligen Häftlinge wieder gefangen genommen<sup>64</sup>. Allerdings sinkt die Wahrscheinlichkeit einer erneuten Verhaftung von Jahr zu Jahr nach Freilassung, so lag diese im ersten Jahr noch bei 43% und im zehnten nur noch bei 22%, wobei einzelne Straftäter auch mehrfach festgenommen worden sein können<sup>65</sup>. Dies trägt maßgeblich zur extremen Überfüllung der Gefängnisse bei, die durch den „War on Drugs“ und die resultierenden Masseninhaftierungen ausgelöst wurden. Aufgrund der ohnehin schon starken Überlastung der Gefängnisse ist auch die Belastung für den Steuerzahler gravierend. Infolgedessen versucht der Staat Kalifornien, das Budget für den Strafvollzug stark zu reduzieren, wobei trotzdem pro Häftling für das Strafvollzugssystem in den USA über 185.000\$<sup>66,67</sup> jährlich ausgegeben werden.<sup>68</sup> Letztere Maßnahme wird nicht zu einer Verbesserung der Rückfallquote beitragen und dementsprechend lässt sich zusammenfassend festhalten, dass in Kalifornien und den USA im Allgemeinen ein hohes Verbesserungspotential bezüglich der Rückfallquote und somit der Effektivität des Strafvollzugsystems existiert.

---

<sup>62</sup> Vgl. S 548, Z.20-25; FSU; The Labelling of convicted felons and its consequences for recidivism; 2007

<sup>63</sup> Vgl. Z. 11-13; Sterbenz, Christina; Für: Business insider; Why Norway’s Prison system is so successful, 2014

<sup>64</sup>Vgl. S.4, Z.3-5; Ph. D Anthenageli, Leonardo; Durose, Mathew R.; Für: US Department of Justice Recidivism of Prisoners Released in 24 States in 2008: A 10-Year Follow-Up Period (2008-2018), September 2021

URL: [https://bjs.ojp.gov/BJS\\_PUB/rpr24s0810yfup0818/Web%20content/508%20compliant%20PDFs](https://bjs.ojp.gov/BJS_PUB/rpr24s0810yfup0818/Web%20content/508%20compliant%20PDFs)

(Zugriff: 02.11.2021)

<sup>65</sup> Vgl. S16: Z. 1-11; Ph. D Anthenageli, Leonardo; Durose, Mathew R.; Recidivism of Prisoners Released in 24 States in 2008: A 10-Year Follow-Up Period (2008-2018), 2021

<sup>66</sup> Vgl. Urmersbach, Bruno; Für: Statista; USA: Staatseinnahmen und Staatsausgaben von 2001 bis 2019 und Prognosen bis 2026, 19.05.2021

URL: <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/200520/umfrage/staatseinnahmen-und-staatsausgaben-in-den-usa/#:~:text=Im%20Jahr%202020%20betragen%20die,7%20Billionen%20US%2DDollar%20belaufen.>

(Zugegriffen: 02.11.2021)

<sup>67</sup> Vgl. World Prison Brief: Prison Population Total, 2020

(Zugriff: 02.11.2021)

<sup>68</sup> Vgl. C. Wernicke; SZ; Wegen Überfüllung frei; 2009

(Zugegriffen: 02.11.2021)

## 5 Schlussbemerkungen

Die herausgestellten Unterschiede zwischen Norwegen und den USA in den drei Etappen einer Haftstrafe zeigen auf, inwiefern das skandinavische Model die Anerkennung, die es durch internationale Medien bekommt, verdient. Obwohl beide Nationen, kulturell und ethisch, christlich geprägt sind, ist die Rechtsprechung mit gravierenden Unterschieden behaftet. Das Justizsystem und auch die Gesetze in den USA wirken veraltet und stützen sich zu sehr auf alttestamentliche Schilderungen und messen sich dabei an, ein neues Gericht geschaffen zu haben, das gerecht über alle Menschen urteilt. Dabei wird aber die Unfähigkeit des Menschen zur Objektivität und Unfehlbarkeit außer Acht gelassen. Diese können Menschen erst im Himmel erfahren, wo „seine Gerechtigkeit verkünd[et wird], denn Gott selbst ist Richter“<sup>69</sup>. Auch die Lebensbedingungen innerhalb der Gefängnisse sind konträr. In den USA wurde der menschenunwürdige Zustand der Überfüllung primär durch den „War on Drugs“, die versuchte Kostensenkung durch Privatisierung und die im Durchschnitt 22 Monate längere Haftzeiten<sup>70</sup> ausgelöst. Besonders problematisch ist die rekursive Wirkung dieser Umstände und die zu erwartende zukünftige Entwicklung.

Norwegen hat die konträre Alternative zur Herangehensweise der USA an den Strafvollzug genommen. Basierend auf wissenschaftlichen Erkenntnissen wird versucht, den Strafvollzug humanistisch zu gestalten und die Anzahl der verhängten Haftstrafen zu halbieren<sup>71</sup>. Besonders beachtlich ist, dass ein norwegischer Häftling maximal 136.000\$<sup>72</sup> pro Jahr und somit nur 73% eines durchschnittlichen amerikanischen Häftlings kostet. Die Basis der selben christlichen Werte lässt sich anhand der Gesetzestexte der Nationen ableiten, in der Realität aber nicht erkennen. Während das Strafvollzugssystem der USA seit Jahren versagt, glänzt die Zukunft norwegischer Gefängnisse geradezu. Diesen Umstand hat Norwegen seiner Orientierung des Strafvollzugsystems an neutestamentlichen Werten wie Nächstenliebe und der Einbeziehung wissenschaftlicher Erkenntnisse zu den positiven Auswirkungen dieser auf die Allgemeinheit zu verdanken. Das Land hat ein nachhaltiges Gefängnissystem geschaffen, das es schafft über das Strafvollzugssystem „die Liebe [zu

---

<sup>69</sup> Ps 50,6 Lutherübersetzung 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/Psalm50%2C6> (Zugegriffen: 03.11.2021)

<sup>70</sup> Vgl. S.16, Z. 12-14; Bay, Lukas; Die Inhaftierungsrate in den USA und Norwegen. Ein Vergleich, GRIN Verlag, München, 15.03.2020

<sup>71</sup> Vgl. S 9-10; Norwegisches Justiz- und Polizeiministerium; Wirkungsvolle Strafen – weniger Kriminalität – mehr Sicherheit für die Gesellschaft

URL: <file:///C:/Users/jonas/Downloads/tysk.pdf> (Zugriff: 03.11.2021)

<sup>72</sup> Z.26; Kriminalomsorgendirektoratet, Nøkketal fra Kriminalomsorgen, 02.11.2021

URL: <https://kommunikasjon.ntb.no/pressemelding/nokkeltall-fra-kriminalomsorgen?publisherId=17847130&releaseld=17918902> (Zugriff: 03.11.2021)

ziehen und] Friede [in die] Herzen [der Menschen zu bringen.]<sup>73</sup>, die es vielleicht auch gerade am meisten verdient haben.

---

<sup>73</sup> Kol 3, 14f. Lutherübersetzung 2017  
URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/Kolosser3%2C14-15> (03.11.2021)

## 6 Quellenverzeichnis

### 6.1 Printmedien

Bay, Lukas; Die Inhaftierungsrate in den USA und Norwegen. Ein Vergleich, GRIN Verlag, München, 15.03.2020 Vgl. S.16, Z. 12-14

Yuval Noah Harari; Sapiens. A Brief History of Humankind, 1. Auflage; Vintage Verlag, 30.04.2015, [Fortan: Harari; Sapiens, 2015] S.257; Z.21-29; S. 234, Z.17 – S. 235, Z.17

### 6.2 Onlinequellen

Administrative Office of the U. S. Courts, Handbook for Trial: Jurors serving in the United State District Courts, Washington D.C.; 01.01.2000, S.3 Z.38

URL: <https://www.uscourts.gov/sites/default/files/trial-handbook.pdf> (Zugegriffen: 07.09.2021)

Administrative Office of the U. S. Courts, Types of Juries, Juni 2020

URL: <https://www.uscourts.gov/services-forms/jury-service/types-juries> (Zugriff:07.09.2021)

Ph. D Anthenageli, Leonardo; Durose, Mathew R.; Für: US Department of Justice Recidivism of Prisoners Released in 24 States in 2008: A 10-Year Follow-Up Period (2008-2018), September 2021

URL:  
[https://bjs.ojp.gov/BJS\\_PUB/rpr24s0810yfup0818/Web%20content/508%20compliant%20PDFs](https://bjs.ojp.gov/BJS_PUB/rpr24s0810yfup0818/Web%20content/508%20compliant%20PDFs)  
(Zugriff: 02.11.2021) S.4, Z.3-5; S.16 Z.1-11

Bagnol, Elodie und Iginla, Biodun: Anders Breivik: Just how cushy are Norwegian prisons? In: BBC, 16.03.2016 URL: <https://www.bbc.com/news/magazine-35813470> (Zugriff: 30.07.2021)

Bales, William; Barrick, Kelle; Chiricos, Ted; Florida State University; The Labelling of convicted felons and its consequences for recidivism; 22.08.2007

URL:  
[https://d1wqxts1xzle7.cloudfront.net/43120242/The\\_labeling\\_of\\_convicted\\_felons\\_and\\_its20160226-32081-h6kbfm-with-cover-page-v2.pdf?Expires=1635933860&Signature=TkBmvsSH30QZogMI73fFRt0iKo6PmpFB0OT~Inqii1iT0mrbAOIPy5Z6gY7NvgRR5Ci30b7C1YYP4InqPEAOw6jck0a0aXz7-3wJma4usWqYvf0Uh9kHXBHAYudfb25sUqrF30neP84bJkPeSijURfQRNP6I-rjV0hMN5ChhOQobalfYThWL7aDD-gzHAQHQudwyICf~ueZUfnrzX6zD14OVvrbVfwXEI2APFg7A4gk0aWphh3mNaDX6~SPcDpzjeOy7apCb2PG94miFpoyWPkXyRHeUCJyTE5rrzMBS0g8vu6hoZ3HWzMSdxP~MxJi~-Es~24L5UcXOuXzX0A\\_\\_&Key-Pair-Id=APKAJLOHF5GGSLRBV4ZA](https://d1wqxts1xzle7.cloudfront.net/43120242/The_labeling_of_convicted_felons_and_its20160226-32081-h6kbfm-with-cover-page-v2.pdf?Expires=1635933860&Signature=TkBmvsSH30QZogMI73fFRt0iKo6PmpFB0OT~Inqii1iT0mrbAOIPy5Z6gY7NvgRR5Ci30b7C1YYP4InqPEAOw6jck0a0aXz7-3wJma4usWqYvf0Uh9kHXBHAYudfb25sUqrF30neP84bJkPeSijURfQRNP6I-rjV0hMN5ChhOQobalfYThWL7aDD-gzHAQHQudwyICf~ueZUfnrzX6zD14OVvrbVfwXEI2APFg7A4gk0aWphh3mNaDX6~SPcDpzjeOy7apCb2PG94miFpoyWPkXyRHeUCJyTE5rrzMBS0g8vu6hoZ3HWzMSdxP~MxJi~-Es~24L5UcXOuXzX0A__&Key-Pair-Id=APKAJLOHF5GGSLRBV4ZA) (Zugegriffen: 03.11.2021)  
S 572, Z. 20-31; S 548, Z.20-25;

Benko, Jessica: The radical humaneness of Norway's Halden Prison, New York, 2015

URL: <https://www.nytimes.com/2015/03/29/magazine/the-radical-humaneness-of-norways-halden-prison.html> (Zugriff: 14.09.2021)

Berglund, Nina: Dutch jail lease deal terminated; Für: NEWSinENGLISH.no, 23.02.2018

URL: <https://www.newsinenglish.no/2018/02/23/norway-to-stop-leasing-dutch-jail-cells/>  
(Zugegriffen: 14.09.2021) Z.1-21

Bilefsky, Dan; Dutch Get Creative to solve a Prison Problem: Too Many Empty Cells, Für: New York Times Magazine online, 10.02.2017

URL: (frei zugänglich) [http://www.antoniocasella.eu/nume/Dutch\\_prisons\\_9feb17.pdf](http://www.antoniocasella.eu/nume/Dutch_prisons_9feb17.pdf) oder <https://www.nytimes.com/2017/02/09/world/europe/netherlands-prisons-shortage.html>  
 (Zugriff: 14.09.2021)

Binder Luise, Stiens Theresa; Für: Die Zeit Online; Gefangen im System. „Bei den ehemaligen liegt so viel Potenzial“, 03.09.2016

URL: <https://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2016-08/resozialisierung-gefaengnis-rueckfall-haftstrafe-rueckfallquote/komplettansicht> (Zugriff: 02.11.2021) Z.3-4

BNO News; 10 injured in riot at Los Angeles County jail, 15.07.2021

URL: <https://bnonews.com/index.php/2021/07/dozens-injured-in-riot-at-los-angeles-county-jail/>  
 (Zugriff: 01.11.2021)

Bollmann / Brummer: Norwegen: Das Ende einer Staatskirche. Auf Raten, Stuttgart 2007, Absatz 4

URL: <https://www.evangelisch.de/inhalte/3379/25-06-2012/norwegen-das-endе-der-staatskirche-auf-raten> (Zugriff: 14.09.2021)

Bundesministerium des Inneren; Erster Periodischer Sicherheitsbericht; Berlin, 2001

URL: <https://www.uni-konstanz.de/rtf/ki/psb38.pdf> (Zugegriffen: 02.11.2021)  
 S.442, Z.7- 28

California Department of Correction and Rehabilitation, California State Prison, Corcoran (CSP-COR), Details & History, 2021

URL: <https://www.cdcr.ca.gov/facility-locator/cor/> (Zugegriffen: 28.10.2021)

California Department of Correction and Rehabilitation, Inmates Executed 1978 to Present, 2021

URL: <https://www.cdcr.ca.gov/capital-punishment/inmates-executed-1978-to-present/>  
 (Zugegriffen: 01.08.2021)

California Office of Legislative Counsel, The Penal Code of California, 1872

URL:  
[https://leginfo.legislature.ca.gov/faces/codes\\_displayText.xhtml?lawCode=PEN&division=&title=8.&part=1.&chapter=1.&article=](https://leginfo.legislature.ca.gov/faces/codes_displayText.xhtml?lawCode=PEN&division=&title=8.&part=1.&chapter=1.&article=) (Zugegriffen: 31.07.2021) §§ 187 – 190

Ciaffa, Robert für: U.S.Attorney's Office: Imperial Beach Man Sentenced to Life in Fatal Stabbin of his Texas Boyfriend (Mann aus Imperial Beach wegen Erstechen seines texanischen Lebensgefährten zu lebenslanger Haft verurteilt), 11.12.2017

URL: <https://www.justice.gov/usao-sdca/pr/imperial-beach-man-sentenced-life-fatal-stabbing-his-texas-boyfriend> (Zugriff: 05.09.2021)

Darran, Simon, Für: CNN; Dozens of inmates injured after a prison riot in northern California; 15.08.2019

URL: <https://edition.cnn.com/2019/08/14/us/soledad-california-prison-riot/index.html> (Zugriff: 01.11.2021)

Executive Department State of California, Executive Order N-09-19 13.03.2019

URL: <https://www.gov.ca.gov/wp-content/uploads/2019/03/3.13.19-EO-N-09-19.pdf> (Zugriff: 01.08.2021)

Feltes, Prof. Dr. Thomas: Kriminologie-Lexikon ONLINE. Strafvollzug. 2006

URL: [http://www.krimlex.de/artikel.php?BUCHSTABE=S&KL\\_ID=188](http://www.krimlex.de/artikel.php?BUCHSTABE=S&KL_ID=188) (Zugegriffen: 14.09.2021)

Fuchs, Dr. Walter; Hammerschick, Dr. Walter; Hofinger, Dr. Veronika; Mayrhofer, Dr. Hemma: Gewalt in Haft. Schriften zur Rechts- und Kriminalsoziologie. Wien: 2021  
 URL: [https://www.uibk.ac.at/irks/publikationen/2021/pdf/gewalt\\_in\\_haft\\_ebook.pdf](https://www.uibk.ac.at/irks/publikationen/2021/pdf/gewalt_in_haft_ebook.pdf) (Zugegriffen: 13.09.2021) S.4, Z.23; S.5, Z.3-15; S.6, Z. 36-41; S.7; S.9, Z.6-15

Giske, Lars Adrian: Veras Eriksen, Lena: Dømt til 13 års fengsel for drapet på Linn Olsen Uteng (32) (Wegen Mordes an Linn Olsen Uteng (32) zu 13 Jahren Haft verurteilt) In: iTromso, 24.05.2017  
 URL: <https://www.itromso.no/nyheter/2017/05/24/D%C3%B8mt-til-13-%C3%A5rs-fengsel-for-drapet-p%C3%A5-Linn-Olsen-Uteng-32-14768089.ece> (Zugegriffen: 16.08.2021)

Harris, PhD Heather, California's Prison Population Drops Sharply, but Overcrowding Still Threatens Prisoner Health; Für: Public Policy Institute of California, 02. März.2021  
 URL: <https://www.ppic.org/blog/californias-prison-population-drops-sharply-but-overcrowding-still-threatens-prisoner-health/> (Zugegriffen: 14.09.2021)

Hedlund, Mary-Ann: Justiz in Europa. Das norwegische Gerichtssystem aus der Vogelperspektive; Dezember 2009URL: <https://betrifftjustiz.de/wp-content/uploads/texte/BJ%20100%20Hedlund.pdf> (Zugriff: 13.09.2021)

Misty Kifer, Craig Hemmens, Mary K. Stohr: Goals of Corrections: Perspectives From the Line; In: Criminal Justice Review, 2003, Ausgabe 28. S. 47-69  
 URL: <https://www.ojp.gov/ncjrs/virtual-library/abstracts/goals-corrections-perspectives-line> (Zugegriffen: 12.20.2021) Z. 1-2

Justis- og beredskapsdepartementet (Ministerium für Justiz und öffentliche Sicherheit), §43 Varigheten av forvaringen (Dauer der Haft), Lov om straff (Strafgesetzbuch), Ausgabe: 6, Oslo, 2005, URL: <https://lovdata.no/dokument/NL/lov/2005-05-20-28> (Zugegriffen: 30.07.2021)  
 [fortan: Strafgesetzbuch Norwegen]

Justis- og offentlig sikkerhet [Ministerium für Justiz und öffentliche Sicherheit]; Forskrift im fullbyrdelse av setniger [Regelungen zum Strafvollzug], Kapitel 1, Abschnitt 1-2. Hensikt [Zweck], 01.03.2002  
 URL: <https://lovdata.no/dokument/SFE/forskrift/2002-02-22-183> (Zugriff: 17.09.2021)  
 Z.1-3

Kriminalomsorgendirektoratet, Nøkketal fra Kriminalomsorgen, 02.11.2021  
 URL: <https://kommunikasjon.ntb.no/pressemelding/nokkeltall-fra-kriminalomsorgen?publisherId=17847130&releaseId=17918902> (Zugriff: 03.11.2021)  
 Z.26

Kriminalomsorgendirektoratet (Der norwegische Gefängnis und Bewährungsdienst; Om Kriminalomsorgen (Über den Gefängnis-. Und Bewährungsdienst); Lillestrøm, 2001  
 URL: <https://www.kriminalomsorgen.no/?cat=516313> (Zugegriffen: 14.09.2021)  
 Z.1-8

Kriminalomsorgendirektoratet (Der norwegische Gefängnis und Bewährungsdienst); straff i fengsel (Strafe im Gefängnis), Lillestrøm, 2001  
 URL: <https://www.kriminalomsorgen.no/straff-i-fengsel.516314.no.html> (Zugriff: 14.09.2021)  
 Z.9-10

Kriminalomsorgendirektoratet (Der norwegische Gefängnis und Bewährungsdienst; Type fangsel og soningsformer (Haft und Haftformen), Lillestrøm, 2001

Für: URL: <https://www.kriminalomsorgen.no/type-fengsel-og-sikkerhetsnivaa.516316.no.html> (Zugriff: 19.09.2021)

Noack, Rick; The 'world's most humane' prison is so overcrowded, it's now sending criminals abroad  
Für: The Washington Post; 10. September 2014

URL: <https://www.washingtonpost.com/news/worldviews/wp/2014/09/10/the-worlds-most-humanane-prison-system-is-so-overcrowded-its-now-sending-criminals-abroad/> (Zugriff: 14.09.2021)

Z. 19-22

Norwegisches Justiz- und Polizeiministerium; Wirkungsvolle Strafen – weniger Kriminalität – mehr Sicherheit für die Gesellschaft

URL: <file:///C:/Users/jonas/Downloads/tysk.pdf> (Zugriff: 03.11.2021) S.9-10

Pedersen, Normann; Jørn: Dømt til 13 års fengsel for Røstbakken-drapet (Verurteilung zu 13 Jahren Haft wegen Mordes in Røstbakken) In: Nordlys, 24.05.2017

URL: <https://www.nordlys.no/kriminalitet-og-rettsvesen/drap/tromso/domt-til-13-ars-fengsel-for-rostbakken-drapet/s/5-34-638131> (Zugriff: 16.08.2021)

Qually James; Peek inside 'the SHU': What it's like for California inmates in solitary confinement;  
Für: Los Angeles Times, Los Angeles, 01.09.2015

URL: <https://www.latimes.com/local/lanow/la-me-In-solitary-confinement-california-20150901-htmlstory.html> (Zugriff: 28.10.2021)

Sterbenz, Christina; Für: Business insider; Why Norway's Prison system is so successful, 11.12.2014

URL: <https://www.businessinsider.com/why-norways-prison-system-is-so-successful-2014-12>

(Zugegriffen: 03.11.2021) Z.10-13

Sweet, Joni; Für: Stacker.com; History of the US prison system; 05.11.2020; URL:

<https://stacker.com/stories/4894/history-us-prison-system> (Zugegriffen: 01.11.2021)

Absätze: 1934, 1971 Nixon, 1973, 2009, 2020

Urmersbach, Bruno; Für: Statista; USA: Staatseinnahmen und Staatsausgaben von 2001 bis 2019 und Prognosen bis 2026, 19.05.2021

URL: <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/200520/umfrage/staatseinnahmen-und-staatsausgaben-in-den-usa/#:~:text=Im%20Jahr%202020%20betragen%20die,7%20Billionen%20US%2DDollar%20belaufen.>  
(Zugegriffen: 02.11.2021)

Werner Kathrin; Für: SZ; Nudeln sind die neue Währung in US-Gefängnissen, 23.08.2016, New York

URL: <https://www.sueddeutsche.de/panorama/gefaengniswaehrung-zwei-suppen-fuer-ein-t-shirt-1.3132582> (Zugegriffen: 01.11.2021)

Z.1-27

Wiehl, Andreas Hardt; Siegen, Dietrich Runkel; Bibelkommentare. Gefängnis, 2021

URL: <https://www.bibelkommentare.de/lexikon/171/gefaengnis> (Zugriff: 03.11.2021)

Z.8-10

SPIEGEL TV: Norwegischer Strafvollzug: Knast ohne Gitter; [Video-Reportage], 31.07.2011

URL: <https://www.youtube.com/watch?v=0Mdn2c9Dr4A&t=7s> (Zugriff: 05.10.2021)

Statista Research Department: Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an? Hamburg, 2021

URL: <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/153055/umfrage/religionen-in-den-usa/#professional> (Zugegriffen: 14.09.2021) 0:07-0:57Min und 5:52 Min

Thompson, Don; 76,000 California inmates now eligible for earlier releases. California is giving 76,000 inmates the opportunity to leave prison earlier Für: ABC News online; 1. Mai 2021

URL: <https://abcnews.go.com/Health/wireStory/76000-california-inmates-now-eligible-earlier-releases-77435137> (Zugegriffen: 14.09.2021) Z.52-53

Wernicke, C.; Wegen Überfüllung frei. Überbelegte Gefängnisse in Kalifornien Für: Süddeutsche Zeitung online, 16.09.2021 Z.3

URL: <https://www.sueddeutsche.de/politik/ueberbelegte-gefaengnisse-in-kalifornien-wegen-ueberfuellung-frei-1.37836> (Zugriff: 14.09.2021)

World Prison Brief: Highest to Lowest. Prison Population Rate, Birkbeck, 2020

URL: [https://www.prisonstudies.org/highest-to-lowest/prison-population-rate?field\\_region\\_taxonomy\\_tid=All](https://www.prisonstudies.org/highest-to-lowest/prison-population-rate?field_region_taxonomy_tid=All) (Zugegriffen: 14.09.2021)

World Prison Brief: Highest to Lowest. Prison Population Total, Birkbeck, 2020

URL: [https://www.prisonstudies.org/highest-to-lowest/prison-population-total?field\\_region\\_taxonomy\\_tid=All](https://www.prisonstudies.org/highest-to-lowest/prison-population-total?field_region_taxonomy_tid=All) (Zugriff: 14.09.2021)

World Prison Brief: Highest to Lowest. Occupancy level (based on official capacity), Birkbeck, 2020

URL: [https://www.prisonstudies.org/highest-to-lowest/occupancy-level?field\\_region\\_taxonomy\\_tid=All](https://www.prisonstudies.org/highest-to-lowest/occupancy-level?field_region_taxonomy_tid=All) (Zugegriffen: 13.09.2021)

Zoukis Christopher, Zoukis Consulting Group: Prison Security Levels; 2021, Sacramento

URL: <https://prisonerresource.com/prison-life/prison-security-levels/> (Zugriff: 01.11.2021)

### 6.3 Bibelverweise

Verwendet wurde: Die Bibel nach der Übersetzung Martin Luthers, revidierte Fassung, Stuttgart 2017

[Fortan: Lutherübersetzung, 2017]

Ex 20,26; Lutherübersetzung 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/2.Mose20%2C16> (zugegriffen: 03.11.2021)

Ex 23,5 Lutherübersetzung, 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/2.Mose23%2C5> (Zugegriffen: 03.11.2021)

Lev 19,17 Lutherübersetzung, 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/3.Mose19%2C174> (Zugriff: 03.11.2021)

Lev 24,20a Lutherübersetzung, 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/3.Mose24%2C20> (Zugriff: 03.11.2021) Esra 7,26; Lutherübersetzung 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/Esra7%2C26> (Zugriff: 03.11.2021)

Ps 50,6 Lutherübersetzung 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/Psalm50%2C6> (Zugegriffen: 03.11.2021)

Sir 6,10 Lutherübersetzung 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/Jesus%20Sirach10%2C6> (Zugegriffen: 03.11.2021)

Mt 22,39 Lutherübersetzung 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/Matth%C3%A4us22%2C39> (Zugegriffen: 03.11.2021)

Lk 10,27 Lutherübersetzung, 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/Lukas10%2C27> (Zugriff: 03.11.2021)

Apg 12, 6-10 Lutherübersetzung 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/Apostelgeschichte12%2C6> (Zugegriffen: 03.11.2021)

Kol 3, 14f. Lutherübersetzung 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/Kolosser3%2C14-15> (03.11.2021)

1.Tim 6,18 Lutherübersetzung 2017

URL: <https://www.bibleserver.com/LUT/1.Timotheus6%2C18> (zugegriffen: 03.11.2021)

